



GENAU MEIN FALL!



Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Sachbearbeitung Erkennungsdienstliche Behandlungen und DNA-Entnahmen (m/w/d)

Job-ID: V000001991

Einsatzort: Bielefeld

Startdatum: 06.02.2025

Behörde: Kreispolizeibehörde Bielefeld

Bezahlung: EG 9b TV-L (LG 2.1)

Bewerbungsfrist: 23.03.2025

Unser Angebot

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist beim Polizeipräsidium Bielefeld
in der Direktion Kriminalität, im Kriminalkommissariat 32 folgende mit
EG 9 b TV-L bewertete Stelle **befristet**
als Elternzeitvertretung, voraussichtlich bis August 2026, zu besetzen:

Sachbearbeitung Erkennungsdienstliche Behandlungen und DNA-Entnahmen (m/w/d)

Kennziffer: EZV02/2025/KK32

Das Polizeipräsidium Bielefeld ist mit seinen rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zuständig für das Stadtgebiet Bielefeld. Auf einer Grundfläche von 257,9 km² leben hier 343.771 Einwohner (Stand: 31.12.2022).

Das Polizeipräsidium Bielefeld nimmt Aufgaben nach § 2 und § 4 der Kriminalhauptstellenverordnung wahr und ist daher bei bestimmten (schweren) Straftaten und bei besonderen Einsatzlagen auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig.

Die Zuständigkeit für die ostwestfälischen Autobahnabschnitte liegt ebenso beim Polizeipräsidium Bielefeld.

Die Organisation der Behörde gliedert sich in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben.

In der Direktion Kriminalität werden alle Straftaten (ausgenommen Verkehrsdelikte) bearbeitet. Die Direktion gliedert sich in vier Kriminalinspektionen (mit den verschiedenen Kriminalkommissariaten) und einer Führungsstelle. Der zu besetzende Aufgabensachbereich befindet sich innerhalb des Kriminalkommissariats 32. Das KK 32 ist für den Erkennungsdienst, Daktyloskopie und kriminaltechnische Untersuchungen zuständig.

Dienstort: Kurt-Schumacher-Str.44-46, 33615 Bielefeld

Hinweise zur Stelle

Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist möglich.

Hinweise zum Datenschutz (DSGVO) finden Sie unter: <https://bielefeld.polizei.nrw/sites/default/files/2024-03/datenschutzhinweise-stellenausschreibungen.pdf>

Wir bieten Ihnen

- Tarifgerechte Bezahlung
- Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente
- Jobticket (vergünstigtes ÖPNV-Ticket)
- Weiterbildungsangebote
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit zum Homeoffice

Auswahlmodalitäten:

Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine Vorauswahl durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Fachdienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung).

Das Polizeipräsidium Bielefeld bemüht sich bevorzugt um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellte Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie in diesem Fall Ihren Unterlagen einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Das Polizeipräsidium Bielefeld fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Auswahlentscheidung

Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch.

Ihre Aufgaben

- Qualitätsmanagement im Bereich der Zentralstelle für Erkennungsdienst und DNA
- Prüfung der Voraussetzung, Organisation der Durchführung und Umsetzung der Maßnahmen, auch im
Verwaltungsverfahren
- Verantwortung für die Datenpflege im gesamten Vorgangsprozess

Ihr Profil

Erforderlich

- Erfolgreich abgeschlossenes rechtswissenschaftliches Studium
oder
- Erfolgreich abgeschlossener Qualifizierungslehrgang zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt
oder
- Erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Rechtsfachwirt/in
und
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Wünschenswerte Kenntnisse

- Kenntnisse im Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrecht

Erwartete Kompetenzmerkmale

- Eigenständigkeit, Fähigkeit zum selbständigen ergebnisorientierten Lernen
- Gute PC - Kenntnisse (insbesondere Word, Excel, Outlook)
- Stresstabilität
- Teamfähigkeit
- Kommunikations- und Koordinationsfähigkeit
- Organisations- und Planungsfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Regelarbeitszeit

Über uns

Das Polizeipräsidium Bielefeld nimmt mit seinen rund 1.300 Beschäftigten nicht nur alle polizeilichen Aufgaben für das Gebiet der Stadt Bielefeld wahr, sondern ist als Kriminalhauptstelle bei bestimmten schweren Straftaten auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig. Dies schließt auch besondere Einsatzlagen mit ein. Außerdem werden vom PP Bielefeld die polizeilichen Aufgaben auf den ostwestfälischen Autobahnabschnitten

wahrgenommen. Als Einstellungs- und Ausbildungsbehörde koordiniert das PP Bielefeld zudem in Ostwestfalen die Ausbildung des polizeilichen Nachwuchses.

Kontakt & Bewerbung

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich gerne an:

Für fachliche Fragen:

Herr Gelhot

0521/545-4850

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Frau Selgert

0521/545-3217

Jetzt online bewerben: https://jobs.polizei.nrw/index.php?ac=application&jobad_id=929